

## Mariahilfer Straße 109

IdAdr.: Webgasse 46, „Weberhof“

Baujahr: 1902

Architekt: Carl Mayer

Miethaus aus der Gründerzeit - Eckhaus. 5  
Geschosse.



Bildquelle: Feller/Tabor 1997

## Innenansicht



Bildquelle: MA19, 2010

**1865** ist Johann Schmelzer hier Bahnbeamter.

**1868** ist Franz Weißenberger Bildhauer.

**1871** hat Juliana Gruber Gemischtwaren.

**1877 – 1978** ist hier der Leinenfabrikant Johann Huber. Johann Fessel ist Gärtner. Karl Wagenknecht hat Zwirne. Rudolf Singer macht Manschetten. Georg Gruber hat Gemischtwaren. Johann Heiderer ist Postbeamter. Johann Huber hat eine Gemischtwarenhandlung. Therese Röder hat Putzwaren.

**1880** ist die Fa, Hubert Leinenhändler. Karoline Rauscher hat Strohhüte. Josef Turczo ist Hofkoch. Th. Röder macht Stiefel. Joh. Huber macht Wachstücher.

**1882 – 1883** ist hier der Kürschner J: Huber. Richard Berger arbeitet im Gemein-deamt. Josef Mauerer ist Graveur und Hutmacher. Leopold Jockl handelt mit Hopfen. Johann Huber hat Ledertücher. Josef Thomas ist Federnschmücker.

**1884** ist Josef Paar Bahnbeamter. H. Jokl hat Stempel.

**1886 – 1892** ist Eleonore Stern Hebamme. Andreas Flack hat Gemischtwaren.

**1888** hat Therese Langer eine Milchhandlung.

**1891 – 1897** haben Johann Beier und P. Schlesinger Kleidermagazine.

**1893** hat Julius Seifert Kinderspiele.

**1894 – 1898** hat Ignaz Reich ein Kleidergeschäft. Jacques Polak hat eine Parfumerie und ist auch Arzt. Franz Kowarik hat Korkwaren. M. Starkmeth und Marie Zimmermann haben Gemischtwaren. Otto Kummer hat Schreibwaren.

**1898 – 1902** hat R. Reihoffer Gummiwaren. Leopold ist König Spngler.

**1900 – 1902** macht Julius Steiner Schirmstöcke. R. Reithoffer hat Gummiwaren. Johann Beier hat Bekleidung. Franz Kowarik hat Salpeter. Salomon Busch hat Gesellschaftsspiele. Sandor Kohlmann ist Goldschmied.

**1901** hat Emanuel Rosenstein Gemischtwaren.

**1902 – 1903** vermittelt Josef Fischl Dienstboten.

**1904** handelt Moses Selinger mit Diamanten. Adolf Kohlmann hat Gemischtwaren.

**1905 – 1911** ist Richard Kulka Advokat.

**1906** haben Hermann & Geiringer Krawatten. M. Selinger hat Devotionalien.

**1908** hat Theodor Feigl Ankündigungen. Franz Kowarik hat Salpeter.

1909 – 1936 ist hier eine Länderbank-Filiale. Auch sind hier die Wiener Gaswerke.

**GAS-KOKS**  
aus den  
**Wiener**  
**städtischen Gaswerken**

TELEPHON 20210 für Sackbestellungen,  
TELEPHON 20840 für Bestellungen von offenen Fuhren  
und Waggonen.

ZENTRAL-BUREAU: Wien, I., Renngasse 5.

■ ■  
Kais. kön. privilegierte  
**Österreichische Länderbank**  
Waren-Abteilung: KOKS-SEKTION.  
■ ■

Bestellungen von vier Säcken – 200 Kilogramm aufwärts  
werden auch in unseren Exposituren:

I., Franz Josefs-Kai 33,	VIII., Josefstädter Straße 28,
I., Graben 19,	IX., Nußdorfer Straße 19,
II., Taborstraße 11 a,	X., Keplerplatz 1,
III., Hauptstraße 50,	XI., Hauptstraße 76,
IV., Margaretenstraße 45,	XIV., Mariahilfer Straße 191,
VI., <b>Mariahilfer Straße 109.</b>	XVI., Ottakringer Straße 83,
VII., Burggasse 102.	XXI., Hauptstraße 44

entgegengenommen.

Bildquelle: Lehmann 1914

1909 – 1910 ist Franz Wildner hier Amtsarzt. Auch ist hier die Bettwaren- und Federnfabrik „Pauly’s Anton“. Ludwig Flesch hat eine Gemischtwarenhandlung. Alexander Klein & Bruder machen Mieder.

1911 – 1913 ist Franz Wildner Tierarzt. Ludwig Kröner ist Bürstenbinder.

1911 – 1928 sind Sonnenfeld & Singer Schneider. Bela Sonnenfeld hat auch ein Blusen-Modenhaus. August Knepler ist Expoteur. Robert Sokel ist Bankbeamter.

Blusen-Modenhaus  
**Béla**  
**Sonnenfeld**  
Wien  
VI. **Mariahilfer Straße 109.**  
Fernsprecher 2174.

Bildquelle: Lehmann 1923

1912 ist Franziska Kohn Damenschneiderin.

<b>109</b>	G.-E.-Nr. 702, id. mit 46 Wehg.	
	Tafler Kalman u. Mitb., I. V.	€
	Dr. D. Frey, I. Wollzeile 34.	P
	Saner Leopoldine, Papierhdl.	P, 3
	Koch Johann, Kaufmann.	P
	K. k. priv. Länderbank, Filiale.	P
	Sonnenfeld Béla, Kaufmann.	P
	Blau Béla, Kaufmann.	M
	Kröner Ludwig, Gemischtw.-Hdl.	M
	Korwik Franz, Agentur.	M
	Klein Alex. & Bruder, Miederfabr.	M
	Sonnenfeld & Singer, Schneider.	1
	Wolf Julie, Restenverkauf.	1
	Rosenthal Josef, Kaufmann.	1
	Kos Gustav, Oberrevident.	1
	Sokl Salomon, Bankgeschäft.	1
	Letzter Leopold, Hdl.-Angest.	2
	Kulka, Dr. Richard, Adv.	2
	Freiwillig Adolf, Kaufmann.	2
	Szepiegl Emanuel, Vertreter.	3
	Knepler Pauline, Privat.	3
	Knepler August, Exporteur.	3
	Krishaber Johann, Kaufmann.	P
	Smeykal Maria Theresia.	3

**1914** gehört das Haus Kalman Tafler. Im Parterre finden sich eine Papierhandlung, drei Kaufleute und eine Länderbank-Filiale. Johann und Franz Krishaber haben Schmuck. Bela Blau eine Parfumerie (auch Haarersatzteile).

**1914 – 1918** ist Richard Kulka Advokat.

**1915 – 2026** hat Bela Blau eine Parfumerie (auch Haarersatzteile). Franz Kowarik ist Messingarbeiter. Isaak Lipschitz ist Polizeiarzt. Alexander Klein erzeugt Mieder. Geza Köszegi ist Bahnbeamter. Szilas & Kelemen sind Fotografen:

**1920 – 2024** hat Salomon Sokel Bankdarlehen. Therese Köszegi hat einen Klaviersalon. Richard Kulka ist Rechtsanwalt. Ludwig Kröner erzeugt Spiegel. Adolf König hat Juwelen. Johann Berndi handelt mit Blumen und Kanditen. Löwy, Spuner &

Steuer verkaufen Kaugummi „Marc Danol“.

**1921 – 1928** ist Johanna Kowarik Modistin. Ludwig Kröner ist Spiegelfabrikant. Rubin Salomon Sokel und Emanuel Szepiegl haben KFZ-Bestandteile.

**1924** haben Friedrich – Friedrich eine Bank-Konzession. Rosalia Hohmann verleiht Fahrräder.

**1925 – 1933** macht die Fa. Hardner Stahlestrich. Wenzel Hübel ist Kaffeesieder. Auch ist hier die „Austria“ Flugverkehrs-AG. Josef Gobatto ist Baumeister. Oskar Grünfeld ist Buchprüfer. Geza Köszegy hat einen Klaviersalon. Salomon Zehner ist Holzhändler. Richard Plaschkes ist Zahntechniker. Rudolf Weinwurm ist Feinschleifer. R. Strauß macht Fußbodenbeläge. Rudolf Ruckendorfer vermittelt Realitäten.<sup>1</sup>

**1929** wird das Portal umgebaut. Alois Scholz hat Glaswaren. Melanie Deutsch hat eine Gastgewerbe.

**1932** hat Melanie Deutsch ein *Automatenbuffet*.

**1933 – 1936** gehört das Haus Julius Stern. Im Tiefparterre findet sich ein Hutgeschäft, die Kronprinzwerke haben plombierte Kannen und Gasmotoren, 2 Schneider, Miederwaren und eine Holzhandlung. Heinrich Leschnik hat bis **1941** Damenbekleidung. Friedrich Kroboth ist Metallarbeiter. Es erfolgt eine Pfeilerentfernung. Auch ist hier noch die Österreichische Länderbank.

**1936 – 1942** hat Otto Kröner Spiegel. Hugo Weihs hat Lederausstattung. J. Rosenthal ist Holzhändler. Paul Weinstein hat Elektrotechnik; Fahrräder und Musikinstrumente.

**1938** gehört das Haus Julius Stern. Im Tiefparterre sind die Kronprinzwerke, 2 Schneider, Miederwaren, ein Kürschner und eine Holzhandlung. Bela Sonnenfeld hat eine Wäscheschneiderei. Ezio Della-Lucia erzeugt bis **1950** Speiseeis.

**1939** hat die Fa. Hornaus Radiogeräte. (Bis **1976**) Eine bauliche Änderung findet statt. Karl Kurz ist Buchprüfer.

<sup>1</sup> Er verwaltet das Gebäude auch nach seiner offensichtlichen *Arisierung* um **1940** bis **1953**.



**1940** gehört das Haus Julius Stern. Im Tiefparterre sind ein Hutgeschäft, die Kronprinzwerke, ein Baumeister, Elektrowaren, eine Bilanzprüfung und eine Hypotheken-Verkehrs-Handlung (vorm. Länderbank). Paul Bachmann ist Baumeister. Friedrich Kroboth ist Metallarbeiter. Johann Piffl ist Sportschriftleiter.

*Am 23.10.1941 wird Dora Frida Fixel (Geb.:19.03.1896) von hier Mariahilferstrasse 109/11 nach Wien/Litzmannstadt deportiert und in Litzmannstadt am 29.10.1942 ermordet.*

*Am 23.10.1941 wird Hans Michael Fixel (Geb.: 28.11.1927) von hier Mariahilferstrasse 109/11 nach Wien/Litzmannstadt deportiert und in der Folge ermordet.*

*Am 23.10.1941 wird Otto Fixel (Geb.: 18.10.1891) von hier Mariahilferstrasse 109/11 nach Wien/Litzmannstadt deportiert und in Litzmannstadt am 07.07.1942 ermordet.*

*Anm.: Am 01.01.1942 wird Klara Fixel (Geb.: 24.08.1867) als Letzte von der Gumpendorferstrasse 67 nach Wien/Riga 1 deportiert und dort in der Folge ermordet.*

**1940 – 1976** hat die Fa. Hornaus Elektrowaren und Fernschreiber.



Bildquelle: [Handesregister Wien 1966](#)

**1941 – 1942** ist Paul Bachmann Baumeister. Karl Hager ist Regierungsrat. Heinrich Leschnik hat Damenbekleidung. Leo Godai hat eine Leihanstalt.

**1942** Karl Hager ist Gerichtsrat. Karl Kwoz ist Buchprüfer. Die Fa. Hornaus hat Elektrowaren und Fernschreiber. Karl Hager ist Amtsgerichtsrat.

**1949** hat Bela Sonnenfeld eine Wäscheschneiderei und Vinzenz Stepanik eine Damenschneiderei.

**1953** wird das Gebäude von Rudolf Ruckendorfer verwaltet. Auch ist hier der Buchprüfer Otto Kurz.

**1955** erfolgen geringfügige Umbauten: Vinzenz und Anna Stepanek haben ein Modehaus.

**1966 – 1978** ist hier die Doro Bekleidung und die Sugar Textilien. Auch ist hier das Modenhaus „Wiener Stil“ (Vinzenz und Anna Strepanik).

**1973 – 1977** hat die Fa. Doro Regenbekleidung.  
**1975** hat Wilma Kubu eine Kreditvermittlung.  
**1978 – 1979** ist hier das Kamerageschäft *NIKON*.  
**1980** ist hier das Schuhgeschäft „*Salamander*“.  
**1984** ist hier die Jeans-Firma „Cobra“.  
**1986** erfolgen Bauarbeiten. Sonnelind Sturm hat Werbegeschenke.  
**1987** ist hier die Werbeagentur Hornich.  
**1994** hat Geraldine Knogler-Hamtil eine Unternehmensberatung.  
**1995** hat Anton Kubu eine Adressenvermittlung und Gebäudeverwaltung..  
**1999** erfolgt ein geringfügiger Umbau.  
**2000** hat Walter Wiesmayer eine Werbeagentur.  
**2001** hat Gerhard Wenk EDV-Dienstleistungen. Ein Dachgeschoss wird ausgebaut.  
**2002** ist hier die *Virgin Music Austria GmbH*.  
**2005** wird ein Personenaufzug errichtet.